

PROTONET®

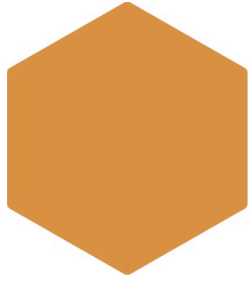
PRESSEMITTEILUNG

Inside Maya – Protonet liefert neue Teambox aus und ist „Startup des Jahres 2014“

Protonet bietet zeitgleich zum Release regelmäßige Seminare und eine Service-Community

Hamburg, im November 2014 – Die Auslieferung des neuesten Servers Maya von Protonet läuft auf Hochtouren. Maya wurde speziell für Ein-Mann-Unternehmen, kleine Teams und Privatanwender entwickelt, die häufig mit externen Partnern oder Kunden kommunizieren und Daten austauschen. Die handliche Serverlösung macht ihre Anwender unabhängig von Cloud-Lösungen, sodass sie die volle Hoheit über ihre Daten behalten. Realisieren konnte das Hamburger Start-up dieses Projekt aufgrund einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne im Juni, bei der über drei Millionen eingenommen wurden. Dafür wurde Protonet bei den LeadAwards 2014 am 14. November in der Hauptkategorie Online als 'Startup des Jahres' ausgezeichnet. Olaf Scholz, Erster Bürgermeister von Hamburg, übergab den LeadAward in Gold an die Hamburger Protonet GmbH.

Aktuell werden die über 1.800 Investoren, die sich mit mehr als 2.000 Euro beteiligt haben, mit der Teambox Maya beliefert. „So viele Geräte zu verschicken ist eine Herkules-Aufgabe für ein junges Unternehmen wie uns. Die Produktion wurde zu großen Teilen umgestellt, um alle Zielzahlen zu erreichen“, so Ali Jelveh, Gründer und Geschäftsführer von Protonet. „Jedoch ist es geglückt und wir können - mit etwas Verzögerung - alle Kunden glücklich und unabhängig machen.“ Alle bis 30. November bestellten Server werden bis Weihnachten geliefert. Damit der Start mit



PROTONET[®]

PRESSEMITTEILUNG

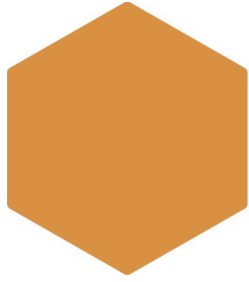
Maya auch von Anfang an völlig problemlos erfolgt, lädt Protonet alle Besitzer und ihre Teams zu kostenlosen Einführungsworkshops ein. Außerdem wurde eine Service-Community ins Leben gerufen.

Maya ist in drei Varianten erhältlich, von 256 GB über 512 GB bis hin zu 1 TB RAM. Alle Modelle verfügen über 8 GB RAM und einen Intel Celeron-Prozessor. Für die größte Maya-Variante empfiehlt Protonet maximal 64 Projektteilnehmer und maximal 15 parallele User. Neben dem Netzwerk-Port verfügt Maya auch über zwei USB-Ports. Herzstück ist die Software SOUL 2.0, ebenfalls eine Eigenwicklung von Protonet. Damit können Projekte über die Oberfläche angelegt und entsprechende Rechte erteilt werden, sodass in gemeinsamen Teams intern und extern daran gearbeitet und kommuniziert werden kann. Dateien können über die Oberfläche per Drag & Drop auf den Server geladen werden und jeder kann in Kürze die Arbeitsschritte nachvollziehen – ideal für Mitarbeiter, die neu in ein Projekt einsteigen. Von jedem Ort der Welt lässt sich über einen Zugang auf das Arbeitsprojekt zugreifen. Sämtlicher Datenaustausch ist effizient geschützt: Eine 2048 Bit SSL-Verschlüsselung ist für den Datenflow integriert.

In Einführungsworkshops erfahren Anwender alles Wissenswerte, um gleich mit Maya loszulegen. Die ca. einstündigen Webinare finden jeweils mittwochs und freitags um 11 Uhr statt. Für einen direkten Austausch innerhalb der Maya- und Carla-Anwender hat Protonet eine Support Community eingerichtet. Hier können sich Anwender mit anderen Benutzern vernetzen und Beiträge vom Support Team sowie weitere Seminartermine einsehen.

Über Protonet:

Das Unternehmen Protonet GmbH wurde 2012 in Hamburg von dem jungen Entwickler-Team Ali Jelveh und Christopher Blum gegründet. Insgesamt vier Jahre lang haben die beiden IT-Experten an ihrer Vision des einfachsten Servers der Welt gearbeitet, einer Box, über die der Nutzer verschlüsselt im Internet surft, mit einem eigenen sozialen Netzwerk, das nicht die Server von Facebook nutzt, und mit unabhängigem Speicherplatz für Dokumente,



PROTONET[®]

PRESSEMITTEILUNG

Bilder, Datenbanken. Durch Europas schnellste Crowdfunding-Kampagne wurde die Vision Wirklichkeit. Das mittlerweile rund 37-köpfige Team entwickelt und vertreibt in Hamburg die Protonet-Server mit verschiedenen Speichervarianten und dem eigens entwickelten Betriebssystem SOUL.

Mehr Informationen unter <https://protonet.info/de/>

Pressekontakt:

Profil Marketing

Martin Farjah

Public Relations

Tel: 0531-387 33 22

Fax: 0531-387 33 44

Mail: m.farjah@profil-marketing.com

Protonet

Lina Wüller

Tel: 0160-124 6616

Mail: lina@protonet.info